

Lebenslauf

Dr. Marlon Touysserkani

Geboren : 31.07.1966 in Saarbrücken

Staatsangehörigkeit: Deutsch, Persisch

Schulbildung:

1972-1976 Grundschule Bruchhof in Homburg/Saar

1976-1979 Staatliches Männlich-Gymnasium Homburg

1979-1985 Max-Planck-Gymnasium Trier

Studium der Humanmedizin:

1985-1988 Universität des Saarlandes in Homburg/Saar

1988-1992 Freie Universität Berlin

und Universidad de Santiago de Chile (chirurgisches PJ)

22.10.1992 Ärztliche Prüfung mit der Note 'gut'

Dissertation:

5.7.1994 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz bei Herrn Prof. Dr. Boesken: Incipiente diabetische Nephropathie: Wertigkeit verschiedener Urin-Protein-Analysen bei jungen diabetischen Patienten.

Berufliche Ausbildung:

2/1993-4/1993 Arzt im Praktikum in der Chirurgischen Abteilung des Krankenhauses Pankow in Berlin bei Herrn Dr. s.c. Heller.

4/1993-8/1994 Arzt im Praktikum in der Urologischen Klinik des Klinikum Steglitz der Freien Universität Berlin bei Herrn Prof. Dr. Miller.

11/1994-10/1997 Assistenzarzt in der Chirurgischen Abteilung des St.-Josef-Krankenhauses Potsdam bei Herrn Dr. Schwarz.

11/1997-11/2003 Assistenzarzt in der Neurochirurgischen Abteilung des St.-Gertrauden-Krankenhauses in Berlin bei Herrn Prof. Dr. Vogel, zuletzt u.a. Funktionsoberarzt der Kinderneurochirurgischen Abteilung.

Neurochirurgische Facharztprüfung 3/2003.

Seit 12/2003 als Neurochirurg in der Neurochirurgischen Gemeinschaftspraxis Trier mit Herrn Dr. Mazloupour und ab 10/2007 mit Herrn Stefan Köllisch tätig.

Zusatzausbildungen:

Ausbildung zum Notarzt und regelmäßige Notarztdienste 1995-1997

Fachkunde im Strahlenschutz: Notfalldiagnostik
Gesamtes Skelett
Gesamter Harntrakt und Geschlechtsteile
Intraoperatives Röntgen

Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten

Ausbildung zum Europäischen Facharzt für Kinderneurochirurgie
innerhalb der European Society for Pediatric Neurosurgery

Akupunktur

Ganzheitliche Schmerztherapie

Fremdsprachen: Englisch, Spanisch